



Di, 01.07.2014

Lokales

Lokalsport

Mehr

Donaueschingen

Donaueschingen

Mit der Nobelkarosse nach Stuttgart

von *Schwarzwälder-Bote*

09.01.2014

Donaueschingen. Ein Mann, 365 Tage und 7700 Kilometer: der Singener Harry Ohlig startet am 10. Februar zu seinem "Hoffnungslauf" und möchte dabei täglich einen Halbmarathon (21,0975 Kilometer) zurückzulegen, was in einem Jahr 7700 Kilometer entspricht.

Ohlig umrundet dabei ganze 30 Mal den Bodensee. Sinn und Zweck des Projektes Projektes "GIGANICA" ist es, rund eine Million Euro dabei von Partnern und Sponsoren aus unterschiedlichen Branchen einzusammeln und die Spenden die ambulante Kinderhospizarbeit in Deutschland zu unterstützen.

Nun erhält der Hegauer Unterstützung von der Baar. Thore Rutke (28) aus Donaueschingen, der vor zwei Jahren Mitinitiator des Verbandes Baden-Württemberg Strech-Limo-Service ist,

Anzeige



Alle Fragen rund um's Erben und Vererben

Beantwortet von Ihrer Erbrechts-Kanzlei Ruby. Spezialisten beraten Sie gerne persönlich, schriftlich oder telefonisch unter Telefon: 07721/63450.

» Mehr dazu

bietet zusammen mit einem weiteren Anbieter der Großraumlimosinen für besondere Anlässe aus dem Reutlinger Raum an einem Tag im April besondere Fahrten von Donaueschingen nach Stuttgart zum Frühlingsfest unter dem Motto "Kinder fahren für Kinder" an.

Das genaue Datum steht noch nicht fest. Ziel ist es, durch die Vermietungen des Fahrzeugs mit Chauffeur 3500 Euro für die Aktion "Hoffnungslauf" zu

sammeln. Bereits bei einer Aktion im Jahr 2012 hatte Rutke 1500 Euro für das Kinderhospiz in Stuttgart eingefahren. 2011 hatte der Donaueschinger mit einem DJ-Service angefangen und nun das Geschäft mit der Vermietung der überlangen Nobelkarossen von seinem Schwiegervater Detlef Grenke übernommen, der die Firma in Sindelfingen gegründet hatte. Inzwischen stehen zwei Fahrzeug für Kundenaufträge im Depot des ehemaligen Flieger Lazarets bereit.

F Empfehlen

Tweet

+1



Holen Sie sich jetzt die Schwarzwälder Bote Apps!

